

Mutaflor® Suspension mit Stamm Nissle 1917 verkürzt die Durchfalldauer signifikant

Der Wirkstoff in Mutaflor® Suspension Escherichia coli Stamm Nissle 1917

- unterstützt die gesunde Darmflora
- kräftigt die Darmschleimhaut

Das bedeutet für die Durchfall-Erkrankung

- Linderung der Symptome
- Verkürzung der Krankheitsdauer

Die Mutaflor® Suspension ist leicht einzunehmen

Dank der Trinkampulle ist die Mutaflor® Suspension auch Säuglingen sehr einfach und leicht zu verabreichen.



Weitere Informationen
finden Sie unter
www.mutaflor.de

Mutaflor® Suspension sanft und wirksam gegen Durchfall



www.mutaflor.de

PATIENTENRATGEBER

Mutaflor® Suspension

Alles Gute
gegen Durchfall
bei Säuglingen
und Kindern



Mutaflor® Suspension. Wirkstoff: Escherichia coli Stamm Nissle 1917. **Anwendungsgebiete:** Diarrhö bei Säuglingen, Kleinkindern und Kindern; Diarrhö bei Säuglingen, Kleinkindern und Kindern unter Sonden-ernährung. **Warnhinweise:** Vor Gebrauch schütteln. Im Kühlschrank (2°C–8°C) aufbewahren. Verwendbarkeit nach Anbruch einer 5 ml Ampulle: 5 Tage. Stand: 09.2021

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

Ardeypharm GmbH, Loerfeldstraße 20, 58313 Herdecke,
Telefon 02330 977 677, kontakt@ardeypharm.de

950/013701 00/06.24



Durchfall – seine Ursachen und seine Folgen

Bei ansonsten gesunden Kindern ist Durchfall meist die Folge einer Magen-Darm-Infektion. Auslöser sind neben Medikamenten wie zum Beispiel Antibiotika vor allem Viren oder Bakterien, beispielsweise aus verunreinigten Lebensmitteln.

Diese Darminfektionen schädigen die Darmschleimhaut, und der Darm verliert zunehmend Wasser und Salze, die dann für den normalen Stoffwechsel nicht mehr zur Verfügung stehen.

Bei kleinen Kindern kann es deshalb schon nach wenigen Stunden zu Austrocknung kommen. Nehmen Sie Durchfall bei Ihrem Säugling, Kleinkind oder Kind daher auf jeden Fall ernst. Wenden Sie sich am besten umgehend an den Kinderarzt.

Mutaflor® Suspension
verkürzt die
Durchfalldauer.



So ernähren Sie kleine Patienten bei Durchfall

1. Trinken ist wichtig!

Bei Durchfall verliert der Körper viel Wasser und Mineralien. Das kann gerade bei kleinen Kindern und Säuglingen schnell zu Austrocknung führen. Daher ist es wichtig, den Flüssigkeitsverlust rasch auszugleichen.

Deshalb gilt: Ihr Kind muss viel trinken. Am besten Tee mit Traubenzucker (10 Teelöffel/l) oder Mineralwasser. Vermeiden Sie kalte Getränke oder Obstsaft. Bei starkem Durchfall kann eine Salz-(Elektrolyt-)Lösung aus der Apotheke hilfreich sein. Gestillte Säuglinge sollten weiter gestillt werden.



2. Kostaufbau

Sobald der Flüssigkeitsverlust ausgeglichen ist, sollte mit dem Kostaufbau begonnen werden.

Flaschenernährte Säuglinge erhalten wieder ihre normale, unverdünnte Säuglingsmilchnahrung.

Kleinkindern und Kindern können Sie meist nach kurzer Zeit wieder die gewohnte, altersgerechte Kost anbieten.

Empfehlenswert zum Kostaufbau: kleine Portionen mit leicht verdaulichen Nahrungsmitteln, z. B.

- Zwieback
- Kartoffelbrei
- Gemüse- und Hühnerbrühe
- Nudeln
- geriebene Äpfel oder Karotten, reife Bananen



Ungeeignet zum Kostaufbau:

- stark zuckerhaltige Getränke
- blähende Speisen, z. B. Rohkost (außer Äpfeln und Karotten), alle Kohlsorten
- schwer verdauliche Speisen wie z. B. fettreiche Wurst- und Fleischwaren, Vollkornprodukte, Konditoreiwaren



Dosierungsempfehlung Mutaflor® Suspension:

(wenn vom Arzt nicht anders verordnet)

Durchfall:

Säuglinge, Kleinkinder und Kinder:
1–3 × 1 ml Mutaflor® Suspension pro Tag.

Anwendungsdauer:

bei akutem Durchfall bis 5 Tage; bei bereits länger bestehendem Durchfall bis 15 Tage.

Durchfall unter Sondenernährung:

Säuglinge, Kleinkinder und Kinder:
1 × 1–5 ml Mutaflor® Suspension pro Tag.

Anwendungsdauer:

bis 5 Tage je Durchfallperiode.

Die Therapie sollte noch einige Tage nach Einsetzen des Behandlungserfolges fortgesetzt werden.

